

Ein BURN-OUT als Chance

Text: Sonja Hahn



INTERVIEW >>> Höher, weiter, schneller – viele kennen die damit verbundene Selbstoptimierung und Selbstaussbeutung, die für manche in einem Burn-out-Syndrom endet. Doch wie kann man dauerhaft der Erschöpfungspirale entkommen und alte Muster durchbrechen? Eva-Maria Prokop (M.A.), zertifizierter Coach und Trainerin für Angewandte Positive Psychologie mit dem Spezialgebiet Burn-out-Nachsorge, setzt genau dort an. Sie begleitet Betroffene auf ihrem individuellen Weg hinein in einen neuen Alltag, der sie nicht länger krank, sondern schlussendlich glücklich(er) macht.



Frau Prokop, ein Burn-out scheint heutzutage ein fester Bestandteil unserer Leistungsgesellschaft zu sein. Haben wir verlernt, mit uns selbst Mitleid zu haben?

Mitleid, insbesondere Selbstmitleid, hat einen schlechten Ruf, wird aber häufig umgangssprachlich verwendet für das, was uns in Wahrheit fehlt: Mitgefühl mit uns selbst. In unserer schnelllebigen, digitalisierten Welt, in der es oft schlicht ums Funktionieren geht, verliert man sehr leicht das Gefühl für sich selbst. Und dabei meine ich eben nicht nur Mitleid, sondern auch ein Gefühl für die eigenen Bedürfnisse und Grenzen.

Ihr Buch *Burn-out für Fortgeschrittene* beschäftigt sich mit der Zeit nach der akuten Burn-out-Behandlung, dem Klinikaufenthalt oder der Therapie. Wieso ist Ihnen die Zeit nach einem Burn-out besonders wichtig?

Weil genau da große Probleme liegen und viele Menschen scheitern, in alte Muster fallen, erneut in der Erschöpfung und dann in der Klinik landen. Wir haben in Deutschland im europäischen Vergleich im Bereich Psychosomatik eine einzigartige Versorgung, die Patientinnen und Patienten erhalten hervorragende ganzheitlich Therapien. Im nächsten Schritt geht es darum, das dort Erkannte und Erfahrene zu Hause umzusetzen. Aber machen Sie das mal in Ihrem „normalen Leben“, wo Sie auf Widerstände und Erwartungen treffen. Der Transfer in den eigenen Alltag ist eine echte Herausforderung – es geht darum, Wege zu finden, Begriffe wie Selbstfürsorge und Abgrenzung mit Leben zu füllen, und zwar so, dass es ins eigene Leben passt und auch umsetzbar ist.

Unterscheidet das Ihr Buch von anderen Burn-out-Ratgebern?

Es ist das erste Buch, das explizit die Zeit nach der Akutbehandlung, also den gerade erwähnten Übergang in den Alltag, zum Thema hat. Ein Großteil der vorhandenen Bücher thematisiert das Krankheitsbild an sich – wie bin ich da hingekommen, was kann ich jetzt tun, welche Art von Therapie ist die richtige, was genau ist überhaupt ein Burn-out. Die Nachsorge wird, wenn überhaupt, nur am Rande gestreift.

T

Unerwartetes Ende?

Online geht's weiter im Text.



GUIDED BIOFILM THERAPY

KARIES UND PARODONTITIS PRÄVENTION



Evidenzbasierte Protokolle für das Biofilm-Management auf Zähnen, Weichgeweben und Implantaten.

DAS ORIGINAL. DER MASTER.
THE GAME CHANGER



Das Original vom Erfinder. Garantierte Schweizer Präzision und unvergleichliches Design. Zuverlässigkeit und Know-How seit 1981.

DIE 8 SCHRITTE DES GBT PROTOKOLLS

08 NEUER RECALL TERMIN

GESUNDER PATIENT = GLÜCKLICHER PATIENT

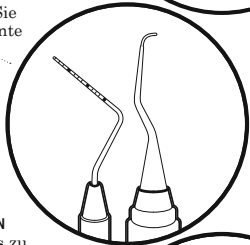
- Bestellen Sie Ihren Patienten risikoabhängig zum Recall
- Fragen Sie, wie ihm oder ihr die Behandlung gefallen hat



07 QUALITÄTS-KONTROLLE

PATIENTEN ZUM STRAHLEN BRINGEN

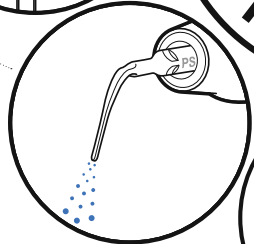
- Prüfen Sie anschließend, ob der Biofilm vollständig entfernt wurde ► Stellen Sie sicher, dass Zahnstein und Konkremte vollständig entfernt wurden
- Untersuchen Sie Zähne auf kariöse Läsionen ► Schützen Sie die Zähne mit Fluorid



06 PIEZON® PS

VERBLEIBENDEN ZAHNSTEIN ENTFERNEN

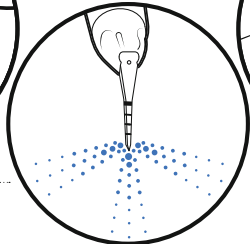
- Verwenden Sie supragingival und bis zu 10 mm subgingival das minimalinvasive EMS PS Instrument ► Reinigen Sie Taschen >10 mm mit einer Mikinkürette
- Verwenden Sie für Implantate bis zu 3 mm subgingival und implantatgetragene Restaurationen das EMS PI Instrument



05 PERIOFLOW®

BIOFILM ENTFERNEN IN TASCHEN >4 BIS 9 MM

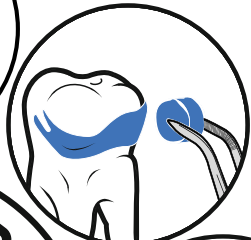
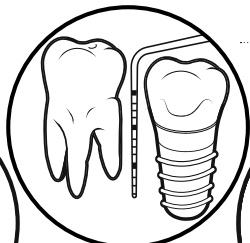
- Verwenden Sie AIRFLOW® PLUS Pulver in tiefen Taschen bei natürlichen Zähnen, Furkationen und an Implantaten
- Verwenden Sie die neuen und schmalen tiefenmarkierten PERIOFLOW® Nozzles



01 BEURTEILEN

MUNDGESUNDHEIT BEURTEILEN

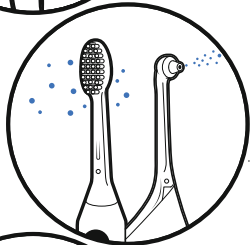
- Gesunde Zähne, Karies, Gingivitis, Parodontitis
- Gesunde perimplantäre Gewebe, Mukositis, Periimplantitis
- Lassen Sie Ihren Patienten zuerst mit BacterX® Pro spülen



02 ANFÄRBen

ANFÄRBen UND BIOFILM SICHTBAR MACHEN

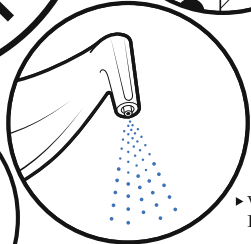
- Zeigen Sie Ihrem Patienten den angefärbten Biofilm und die Problemzonen mit dem EMS Biofilm Discloser
- Die Farbe steuert die Biofilm-Entfernung ► Sobald der Biofilm entfernt ist, ist der Zahnstein leichter zu erkennen.



03 MOTIVATION

INSTRUIEREN UND MOTIVIEREN

- Betonen Sie die Wichtigkeit der Prävention ► EMS empfiehlt die tägliche geeignete Mundhygiene mit Philips Sonicare und Interdentalbürsten oder Philips AirFloss Ultra



04 AIRFLOW®

BIOFILM, VERFÄRBUNGEN UND JUNGEN ZAHNSTEIN ENTFERNEN

- Verwenden Sie AIRFLOW® für natürliche Zähne, Restaurationen und Implantate ► Entfernen Sie supra- und subgingivalen Biofilm und jungen Zahnstein mit PLUS Pulver 14 µm ► Entfernen Sie Biofilm auch von Gingiva, Zunge und Gaumen
- Entfernen Sie restliche Schmelz-Verfärbungen mit CLASSIC Comfort Pulver

